



Menschen im Blick - Rundschreiben 28/2020 vom 6. November

Liebe Leserinnen und Leser,

mein aktuelles Rundschreiben widme ich den am kommenden Sonntag zur Wahl stehenden Kandidaten aus meinem Wahlkreis. Mit Timo Jordan als Landratskandidaten für den Landkreis Bad Dürkheim sowie Ralf Trösch als Bürgermeisterkandidaten für Haßloch und Jürgen Schlupp für die Verbandsgemeinde Lambrecht haben wir drei hervorragende Persönlichkeiten im Rennen.

Daher bitte ich Sie am Sonntag mit Ihrer Stimme Ihren Kandidaten zu unterstützen. Warum Sie die jeweiligen Kandidaten wählen sollten, erklären sie Ihnen selbst.

TIMO JORDAN

**ZUKUNFT
ANPACKEN!**

**8.11.
ZUKUNFT
WÄHLEN**

WWW.TIMO-JORDAN.DE

IHR LANDRAT FÜR DEN KREIS DÜW

ANWANDERUNGSGELDE MIT KANDIDATENBEZUGSNUMMERN, WÄHRUNGSSYMBOL UND WÄHRUNGSSYMBOL

Timo Jordan

Ich möchte das Amt des Landrats als Bürgeramt und nicht als Parteiamt wahrnehmen, den Menschen im Landkreis zuhören, mit ihnen ins Gespräch kommen und so unseren Landkreis gemeinsam auch vor Ort entwickeln. Es soll keinen Blick mehr zurück geben und auch kein klassisches "weiter so". Mit nachhaltigen Investitionen in den Bereichen Klimaschutz, Energie- und Mobilitätswende möchte ich die einzigartige Charakteristik unseres Landkreises schützen und erhalten. Bezahlbarer Wohnraum, attraktive Arbeitsplätze, unterschiedliche Bildungsangebote und eine gute ärztliche Versorgung runden das Profil einer lebenswerten Region für alle Generationen ab. Gemeinsam mit den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreisverwaltung möchte ich eine moderne 360-Grad-Serviceverwaltung schaffen. Ich möchte für unseren Landkreis Bad Dürkheim die Zukunft anpacken!



Ralf Trösch

Unser Großdorf und seine Zukunft liegen mir sehr am Herzen. Frei nach dem Motto „MACHEN STATT REDEN“ habe ich mich in den letzten Jahren als Gemeinderatsmitglied und auch fünf Jahre lang als Beigeordneter in vielen Bereichen engagiert. Was ich bisher erreichen konnte:

- Kitas: Jedem Haßlocher Kind konnte ein Kita-Platz angeboten werden. Während meiner Amtszeit sind 4 neue Kitas geschaffen worden. Alle bestehenden Arbeitsverhältnisse mit Erzieher/innen wurden von mir entfristet und alle neuen nur noch unbefristet eingestellt.
- Schulen: Der Schillerschulhof wurde wieder instand gesetzt und ein Großspielgerät angeschafft. In der Ernst-Reuter-Schule konnte ich die außerschulischen Betreuungszeiten ausweiten.
- Senioren: Die Seniorenarbeit wurde aufgewertet, z.B. regelmäßige Besuche und Veranstaltungen in den örtlichen Einrichtungen Haus Rebental und Theodor-Friedrich Haus.
- Flüchtlinge: Alle Haßloch zugewiesenen Flüchtlinge wurden menschenwürdig untergebracht. Statt Kasernierung gab es eine Verteilung über das gesamte Dorf mit sozialer Einbindung. Der beispielhafte, sorgsame Umgang mit dem Thema Flüchtlinge wurde in einem SPIEGEL Artikel besonders hervorgehoben.
- Umwelt: In meiner Amtszeit wurde das erste Elektrofahrzeug in der Sozialverwaltung Haßloch angeschafft. Eine Großholzpellettheizung für die Schillerschule und die angrenzenden Gebäude wurde installiert.

Was ich als Bürgermeister erreichen will:

- 3-Tage-Garantie: Beantwortung von Bürgeranfragen an die Verwaltung innerhalb von 3 Tagen.
- Bürgernähe: Einführung einer Dialogreihe mit den Bürgern, zur Zukunft der Dorfentwicklung.
- Hortplätze: Verdopplung der Hortplätze – diese werden dringend benötigt.
- Bildung: Bau einer dritten Grundschule.
- Logistikzentrum: Verhinderung des geplanten Logistikzentrums – dafür werde ich alles tun.
- Badepark: Erhaltung des Badeparks für die Bürger.
- Ortsmitte und Wohnraum: Belebung der Ortsmitte sowie mehr bezahlbaren Wohnraum schaffen.
- Bürgerbüro: Vereinfachung der Bürgerkartenausgabe für den Holiday Park und Etablierung eines Heimservice.
- Zusammenarbeit: Stärkung der Kooperation mit der Bürgerstiftung. Einführung eines regelmäßigen runden Tisches mit den sozialen Vereinen.
- Vereine: Förderung der Vereine um das große, bunte Haßlocher Vereinsleben zu stärken.
- Umwelt und Nachhaltigkeit: Wirtschaftliche Förderung von Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden.

Damit ich meine Pläne für die Zukunft von Haßloch verwirklichen kann, brauche ich Ihre Stimme bei der Wahl.



Jürgen Schlupp

Seit 1989 gehöre ich dem Gemeinderat in Frankeneck an. Darüber hinaus war ich 8 Jahre Beigeordneter und anschließend 10 Jahre Bürgermeister von Frankeneck. Ebenso war ich 5 Jahre im Verbandsgemeinderat aktiv und konnte mir einen Überblick über die wichtigen Themen aller Orte unseres Tals verschaffen. Damals wie heute ist es mir wichtig nichts zu versprechen was ich nicht halten kann. Der bisherige Amtsinhaber leistet – nach meinem Dafürhalten – sehr gute Arbeit. Ich kann Ihnen versichern, dass ich seine Politik – gemeinsam mit den Mitarbeitern der Verwaltung und dem Verbandsgemeinderat – mit all meiner Kraft fortsetzen werde. Dies natürlich auf meine ureigene Art. Hier ist unter anderem auch ein hohes Maß an Sozialkompetenz gefragt. Dies bringe ich definitiv mit. Da ich mein Leben lang in unserem Tal beheimatet bin, habe ich auch die Nähe zu den uns bewegenden Sachverhalten.

Im Falle meiner Wahl setze ich mitunter die nachfolgenden Schwerpunkte:

- Sicherung der Trinkwasserversorgung
- Effektiver öffentlicher Nahverkehr
- Sicherung der ärztlichen Versorgung
- Eine gut ausgestattete Feuerwehr
- Fortsetzung Breitbandausbau
- Natur- und Umweltschutz
- Erhaltung der Eigenständigkeit unserer Verbandsgemeinde
- Eine bürgernahe Verwaltung
- Parteiübergreifende Zusammenarbeit

Mein Ziel ist es unser Tal lebens- und liebenswert zu erhalten. Mir kommts auf unsere Verbandsgemeinde an. Deshalb bitte ich Sie um Ihre Stimme bei der anstehenden Wahl.

Zum Abschluss dieses Rundschreibens beantworte ich die wichtigste Frage, die mich in den letzten Tage erreicht hat.

Was wird für unseren Pfälzer Wald getan?

In der vergangenen Nacht haben wir im Deutschen Bundestag ein Gesetz verabschiedet, um die Auszahlung der Corona Hilfen für Maßnahmen in unserem Wald in Höhe von 500 Millionen Euro zügig zu ermöglichen. Dafür habe ich mich in den letzten Wochen als walddpolitische Sprecherin entscheidend eingesetzt und konnte im Ausschuss fraktionsübergreifend KollegInnen überzeugen. Einen ausführlicheren Bericht sowie meine Rede dazu,

finden Sie auch auf meiner Webseite.

<https://isabel-mackensen.de/die-waldpraemie-kommt/>

Aber auch vor Ort kann jeder mit anpacken! Daher möchte ich auf den Dreckweg-Tag am kommenden Sonntag hinweisen, zu dem Landesforsten Rheinland-Pfalz aufruft. Dieser Aktionstag richtet sich an alle Menschen, die den Wald als einen Ort für Bewegung, Freizeitgestaltung und Entspannung schätzen und einen aktiven Beitrag zu seiner Erhaltung leisten wollen. Gerade in der Corona Zeit besuchen viele Menschen den Wald, was bedauerlicherweise auch mit einem Anstieg der Müllproblematik einhergeht. Daher sind alle aufgerufen, sich an diesem Tag durch das Sammeln von umherliegendem Müll ihrer Mitmenschen besonders für den Wald einzusetzen. Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.hdn-pfalz.de/aktionen-projekte/dreck-weg-tag/>

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende, bleiben Sie gesund und gehen Sie bitte wählen.

Ihre

Isabel Mackensen



[E-Mail im Browser anzeigen](#)



© Copyright 2020 Isabel Mackensen, MdB, Alle Rechte vorbehalten.

Anschrift:

Isabel Mackensen, MdB
Platz der Republik 1